jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 2002/2/26 5Ob42/02s, 5Ob233/04g, 5Ob173/10t, 5Ob175/10m, 5Ob174/10i

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 26.02.2002

Norm

ABGB §1096 A2
MRG §3 Abs2 Z2
MRG §3 Abs2 Z2 idF WRN 2006

Rechtssatz

Die Gefährdung der persönlichen Sicherheit des Bestandnehmers ist für die Frage der Zuordnung der Erhaltungspflicht nach dem MRG nicht maßgeblich. Ob sich aus der Bestimmung des § 1096 ABGB etwas anderes ergibt, ist nicht zu prüfen, wenn der Mieter die Verfahrensart nach § 37 MRG gewählt hat.

Entscheidungstexte

- 5 Ob 42/02s
  Entscheidungstext OGH 26.02.2002 5 Ob 42/02s
- 5 Ob 233/04g
  Entscheidungstext OGH 07.12.2004 5 Ob 233/04g
- 5 Ob 173/10t
  Entscheidungstext OGH 21.10.2010 5 Ob 173/10t
  Vgl aber; Beisatz: Seit der WRN 2006 befinden sich in § 3 Abs 2 Z 2 MRG zwei selbständige Tatbestände für die Verpflichtung des Vermieters, Arbeiten im vermieteten Objekt vorzunehmen, nämlich neben der Verpflichtung zur Behebung von ernsten Schäden des Hauses nunmehr auch die Verpflichtung zur Beseitigung einer vom Mietgegenstand ausgehenden erheblichen Gesundheitsgefährdung. (T1); Beisatz: Beide Tatbestände weisen unterschiedliche Voraussetzungen auf und haben unterschiedliche Teile des Gesamtobjekts zum Gegenstand. (T2); Veröff: SZ 2010/136
- 5 Ob 175/10m
  Entscheidungstext OGH 21.10.2010 5 Ob 175/10m
  Vgl aber; Beis wie T1; Beis wie T2
- 5 Ob 174/10i
  Entscheidungstext OGH 21.10.2010 5 Ob 174/10i
  Vgl aber; Beis wie T1; Beis wie T2

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2002:RS0116302

Im RIS seit

28.03.2002

Zuletzt aktualisiert am

26.02.2013

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at